



# HFA-Aktuell

Mitteilungen der Internationalen Interessengemeinschaft von Hapimag-Aktionären

gegründet 1976 in Wien als Hapimag Ferienclub Austria, nun vereinigt mit - Interessengemeinschaft (IG) Hapimag-Aktionäre Schweiz, und Deutsche Aktionärsinitiative Hapimag - Kritische Aktionärsorganisation (DAHapiKA);

30. Jahrgang / Nummer 4

November 2018

*Unser Ziel:*

## Das wäre der richtige Kurs!

Die Steuerung der AG, des Konzerns und der Konzerngesellschaften ergibt sich aus den Hapimag-Statuten. Laut Artikel 2 sind die Leistungen der Gesellschaft ihren Aktionären und Partnern zu möglichst vorteilhaften Konditionen zur Verfügung zu stellen.

Das heißt: **Kostendeckung unter Vermeidung von Gewinnen und Verlusten.** Im "Ist" wird es immer Abweichungen geben.

Laut Artikel 28 (Bilanzgewinn) werden allfällige erwirtschaftete Ergebnisse nicht ausgeschüttet, sondern verbleiben der Gesellschaft zur Erreichung ihres Zwecks.

Gemäß Duden, Die deutsche Rechtschreibung, 26. Auflage, bedeutet "allfällig" etwaig, allenfalls vorkommend, eventuell. Demnach ist ein Bilanzgewinn für Hapimag keine Zielgröße, sondern ein Zufallsprodukt, das dem Eigenkapital zugeführt wird. Zum Bilanzverlust sagen die Statuten nichts, im Umkehrschluss mindert ein Verlust das Eigenkapital. **So gesehen ist Hapimag eine Nonprofitorganisation!**

Erfreulich deutlich formulierte ein betriebswirtschaftlicher Experte unter den HFA-Mitgliedern, der uns schon seit Jahren bei der kritisch wohlwollenden Analyse der jährlichen Langfassung des Geschäftsberichtes unterstützt. Immer wieder gehen die Vorstellungen darüber, wie Hapimag geschäftlich agieren sollte, ein wenig auseinander. Dabei ist es doch ganz klar! **Die Hapimag-Statuten geben Sinn und Zweck des Unternehmens vor!** Daran müssen sich Verwaltungsrat - bei allen strategischen Festlegungen - und Konzernleitung - in ihren operativen Handlungen - einfach halten.

## Ehrenamtliche Hilfe gesucht!

Für die Unterstützung bei der Gestaltung und Betreuung unserer Homepage suchen wir eine Person, die ehrenamtlich

1. aus vorbestimmten Bereichen unserer Tätigkeit entsprechend den Informationen von Vorstandsmitgliedern für die Homepage geeignete redaktionelle Artikel erstellen kann,
2. diese Artikel und andere Informationen in unserer Homepage einbringen und redigieren kann.

Das Homepage Backend basiert auf Wordpress. Grundlegende Kenntnis im Umgang mit Wordpress sind unbedingte Voraussetzung.

Wer hat die erforderlichen Kenntnisse, Zeit, Bereitschaft und Lust im HFA Vorstand **ehrenamtlich** mitzuarbeiten.

Einfach eine Mail an: [Kontakt@HFA-info.eu](mailto:Kontakt@HFA-info.eu)

Das wäre der richtige Kurs .....	1
Ehrenamtliche Hilfe gesucht .....	1
Warum Sonderprüfung? .....	2, 3
HFA - Beitrittserklärung .....	3
Sonderprüfung II .....	4
Weihnachts- und Neujahrswünsche .....	4
HFA - Organisation .....	4

Medieninhaber und Herausgeber:

HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre

(HFA Wien) ZVR 033085072,

für den Inhalt verantwortlich

Obmann: Frank Dorner,

Oberlaaerstr. 59; A - 2333 Leopoldsdorf

**Sie erhalten unsere Post doppelt?**

Ihre Adresse ist falsch geschrieben?

**Sie haben bald eine neue Adresse?**

Sie haben bald eine neue Bankverbindung?

**Bitte geben Sie uns eine Mitteilung und wir berichtigen unsere Datei!**

## Warum Sonderprüfung?

**H**apimag - Aktionäre mit individueller beruflicher Fachkenntnis helfen dem HFA schon seit Jahren dabei, die Langfassungen der jährlichen Geschäftsberichte der Hapimag AG wohlwollend kritisch durch zu schauen. Sie machen auf Besonderheiten und Merkwürdigkeiten aufmerksam, die unsere Aktionärsvereinigung zu Nachfragen in der jeweiligen Generalversammlung veranlassten. Leider gab es auf Nachfragen bis in die jüngste Zeit, nur ausweichende oder sogar vernebelnde Antworten; Aufklärung gegenüber den Aktionären und Investoren wurde verweigert, so stellte sich die Situation für uns dar!

**E**in ehemaliger (nicht mehr berufstätiger) Finanzvorstand eines internationalen Unternehmens, Aktionär K., kritisierte schon vor Jahren einen unerklärlichen, da nicht nachvollziehbaren Substanzverlust. Seine Bemühungen, durch Fachgespräche mit Verantwortlichen des Unternehmens auf diese Schieflage hinzuweisen und eine Änderung der Geschäftspolitik anzuregen, war bedauerlicherweise ohne Erfolg. Es gab einfach keine Gesprächsbereitschaft.

**D**ie von ihm über mehrere Jahre erarbeiteten vergleichenden Zahlen und Zahlenreihen wiesen auf eine erkennbare Bruchlandung des Unternehmens in der nächsten Zeit hin, weil das Eigenkapital (neutral ausgedrückt) geringer wurde. Eine andere absolut kritische Sichtweise könnte in der Feststellung gipfeln, das Eigenkapital wurde verschleudert. Dieser Eindruck verstärkte sich, da seine begründeten, fachlich moti-

vierten Informationsgespräche von der Unternehmensleitung abgelehnt wurden.

**F**akt ist, dass sich das Eigenkapital der Hapimag AG im Jahre 2005 von 403,4 Mio. Euro auf 277,0 Mio. Euro in 2016 verringert hat.

**A**uch andere Hapimag-Aktionäre (ehemalige, nicht mehr berufstätige Betriebswirte, Banker, Wirtschaftsprüfer) die dem HFA in der Auswertung und Beurteilung der Langfassungen der jährlichen Geschäftsberichte helfen, wiesen auf eine fast unumkehrbare finanzielle Schieflage hin.

**U**nserer Aktionärsvereinigung erfuhr ebenfalls den erkennbaren Unwillen der Unternehmensleitung, die zulässigen Fragen zur finanziellen Lage, zur Zukunft unseres Unternehmens, ausreichend und umfassend beantwortet zu bekommen.

In den Generalversammlungen (GV) gab es ausweichende bis fast schnippische Antworten, Gesprächsangebote des HFA blieben einfach ohne Antwort.

**A**ls Aktionärgemeinschaft versuchten wir bei allen Hapimag-Aktionären einen etwas distanzierteren Umgang mit den von Hapimag als Jahresergebnis vorgelegten Zahlen und Daten durch kritische Fragen herbeizuführen. Hapimag antwortete mit Abmahnungen und sogar Klagen gegen den HFA.

**D**ie Anregung und Feststellung von Aktionär K., eine Aufklärung über eine Sonderprüfung zu erreichen, hat der HFA aufgegriffen. Mit der anwaltlichen Vertretung wurde ein Schweizer Rechtsanwalt beauftragt.

**F**akt ist, KPMG prüft schon seit fast 20 Jahren das Unternehmen, obwohl selbst berufständische Verbände der Wirtschaftsprüfer alle sieben Jahre einen Wechsel empfehlen.

(Anmerkung: Wir haben durch eine vom HFA beantragte Statutenänderung in der GV 2018 erreicht, dass zukünftig die Revisionsgesellschaft mindestens alle sieben Jahre wechseln muss.)

**D**en HFA erreichen immer wieder Wortbeiträge und Kommentare von Aktionären, die davon ausgehen, dass es bei dem eigentlich gesunden Unternehmen Unregelmäßigkeiten geben müsste bzw. gegeben hat, die die heutige schwierige Situation herbeiführten. Auffällig wären besonders die Verkäufe von beliebten Ferienanlagen, die nach Einschätzung vieler Aktionäre - die sich damit im Detail beschäftigen - unter Wert erfolgten.

**B**ei dieser Ausgangslage hat der HFA dafür geworben, die Frage in die Tagesordnung der Hapimag Generalversammlung (GV) 2018 aufzunehmen, ob eine Sonderprüfung durchgeführt werden soll. Wenn Aktionäre ein Nennwertkapital von mindestens 1 Million Schweizer Franken nachweisen, ist ein solcher Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

Hapimag Aktien haben einen Nennwert von CHF 100 oder CHF 200. Der Wert von 1 Million Schweizer Franken zur Aufnahme in die Tagesordnung wurde nicht nur erreicht, sondern erheblich übertroffen.

**B**ei der Abstimmung über eine Sonderprüfung erhielt der vom Schweizer Anwalt des HFA eingereichte Fragenkatalog in der GV eine ausreichende Mehrheit.

Dies ist sicher auch als Berechtigung für unsere Aktionärs-gemeinschaft zu verstehen, zu versuchen **zunächst eine kosten-günstige gütliche Klärung** herbeizuführen. Wenn es sich dann nicht vermeiden lässt, erfolgt die Klärung auch durch Inanspruchnahme der Gerichte mit einer Sonderprüfung.

Über Vertiefungsfragen zu den angesprochenen Sachverhalten erfolgte eine von der Sitzungsleitung initiierte weitere Abstimmung, die zwar ein Stimmengewicht von abstimmungsberechtigtem Nennwertkapital von CHF 3.904.000 erhielt, damit leider aber keine Abstimmungsmehrheit.

**Ziel des HFA ist immer die Aufklärung, um Vertrauen für die Zukunft zu schaffen.**

Da wäre auch zu klären, ob die derzeitige schwierige Situation des Unternehmens etwa allein durch unternehmerische Fehlentscheidungen entstanden ist?

Haben die als hartnäckiges Gerücht immer wieder aufkommenden Verschwörungstheorien einen realen Hintergrund? Diese Gerüchte wurden zudem befördert, da die vom HFA schon

jahrelang vorgebrachten Anträge, die Prüf- und Revisionsgesellschaft zu wechseln, unberücksichtigt blieben.

Wenn sich durch eine Sonderprüfung unternehmerische Fehlentscheidungen belegen lassen, hätte das Folgen? Wären nicht die Aktionäre gefordert, andere Personen in Funktionen zu wählen?

Wenn sich durch eine Sonderprüfung rechtliche Verfehlungen belegen lassen, sind konsequenterweise strafrechtliche Folgen und Schadensersatz zu erwarten? Bei wem liegen möglicherweise persönliche Verantwortungen?

Helfen mögliche Erkenntnisse der Zukunft des Unternehmens?

**Als Absicht unserer Initiative des AHFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre wird formuliert:**

Offene Information der Aktionäre - Es müssen die wirklichen Verluste der letzten Jahre nachvollziehbar offengelegt werden (Eigenkapital, Kapitalreserven u.a.).

Die Führung hat die Verluste bis jetzt jedes Mal abgestritten oder verharmlost. Es wurden Jahr

für Jahr betriebswirtschaftlich positive Kennzahlen eines Hapimag Konzern dargestellt, während die Hapimag AG Verluste ausweist und sich das Eigenkapital reduzierte.

Die Schönfärberei, mit denen die Jahresabschlüsse mit "positiven Kennzahlen" vorgelegt wurden, muss beendet werden.

Alle Aktionäre der Hapimag AG müssen zukünftig wahrhaftig, hinreichend und ausführlich über die finanzielle Situation ihrer Aktiengesellschaft informiert werden.

Da reichen sicher keine "positiven Kennzahlen" eines Hapimag-Konzerns ohne jede eigene Rechtspersönlichkeit!

**Fakt ist: Trotz "positiver Kennzahlen" in den letzten Jahren für den Hapimag Konzern verschlechterte sich die finanzielle Lage der Hapimag Aktiengesellschaft.**

Zudem ist die aktuelle Unternehmensstrategie offen zu legen.

**Es ist zu klären, ob Korrekturen daran vorgenommen werden müssen; wenn ja, welche?**

**HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre <> Internationale Interessengemeinschaft von Hapimag-Aktionären**  
vereint mit - Interessengemeinschaft (IG) Hapimag-Aktionäre Schweiz, - Deutsche Aktionärsinitiative Hapimag - Kritische Aktionärs-Gemeinschaft (DAHapiKA),  
(eingetr. Wien ZVR 033085072); Obmann: Frank Dörner; Büroadresse HFA c/o Rudolf Andermann, Postfach 1325, D-50142 Kerpen

**BEITRITTSERKLÄRUNG** (bitte in Blockschrift)

Partner Nr: ..... Aktienanzahl:.....  
Vor-/Nachname:.....  
Straße: ..... PLZ: ..... Ort: ..... Land:.....  
Geburtsdatum: ..... Tel: ..... Mail:.....

Ihre Mail-Adresse wird für unseren Mail-Informationsservice genutzt. Sie können diese Nutzung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre, Wien, auf unbestimmte Dauer. Beitrag je Kalenderjahr: Euro 26,00  
Eine Beendigung der Mitgliedschaft bedarf der Kündigung unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist zum Ende des Kalenderjahres.

Datum:..... Unterschrift/en.....

HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre, Wien, (HFA Wien) Gläubiger Identifikationsnummer **Österreich** AT39HFA0000001077; **Deutschland** DE39HFA00000003438  
**Sepa-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige den HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre, Wien, Zahlungen von meinem Konto mittels Sepa-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom HFA Wien auf mein Konto gezogenen Sepa-Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.  
Ich unterhalte ein Konto unter oben stehendem Namen bei:

IBAN ..... Bezeichnung / Name der Kreditunternehmung .....  Wiederkehrende Zahlung  
Zahlungsart

Ort / Datum ..... Unterschrift(en) des (der) Kontozeichnungsberechtigten

Senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung bitte an Ihren Mitgliederbetreuer oder die o. a. Büroadresse!

## Sonderprüfung II

Undurchsichtige und unverständliche Darstellungen der finanziellen Situation des Unternehmens, merkwürdige Praktiken beim Verkauf von Ferienanlagen, unklare und vnebelnde Antworten auf Nachfragen in der Generalversammlung haben unsere Aktionärs-gemeinschaft veranlasst, die Abstimmung über eine Sonderprüfung auf die Traktandenliste (Tagesordnung) der Hapimag Generalversammlung 2018 setzen zu lassen. Durch die steigende Zahl der Unterstützer des HFA gibt es nun den Beschluss zur Sonderprüfung.

Mit dem Abgang von Frau Spitz Ende 2017 als CEO und im April 2018 als Mitglied im Verwaltungsrat sind gleich zwei wichtige Positionen neu besetzt worden.

Diese Personalveränderung in der Führung der Hapimag AG und wohl auch die Abstimmungsergebnisse in der Hapimag Generalversammlung 2018 führen momentan zu einem anderen Umgang mit unserer Aktionärs-gemeinschaft.

Der neue CEO, Hassan Kadbi, führt mit dem HFA offene Gespräche.

Die von vielen Aktionären erarbeiteten Ideen und Vorstellungen, die wir aufgegriffen haben, werden von uns nun dort eingebracht und neugierig zur Kenntnis genommen.

Allein dadurch hat sich das allgemeine Umgangsklima verbessert.

Auch der Umgang des Verwaltungsrates mit dem HFA hat sich verändert. Die mehrheitlich beschlossenen zur Sonderprüfung eingebrachten Fragen, selbst die als Vertiefungsfragen erst für eine zweite Abstimmung von Hapimag verlesenen Fragen, werden derzeit gemeinsam auf den Prüfstand gestellt.

Wenn wir auch ohne Sonderprüfer die in der Vergangenheit schon immer wieder geforderten Zahlen, Daten sowie Fakten und dabei möglicherweise notwendige Erläuterungen erhalten, kann sich der Aufwand für den Sonderprüfer sicher reduzieren.

Es liegt auch am Unternehmen, welche Fragen aus dem bei Gericht schon vorliegenden Fragenkatalog gegebenenfalls entfallen können.

Dies ist die letzte Ausgabe vom  
**HFA-Aktuell im Jahre 2018.**

*Ein Jahr voller  
Überraschungen  
neigt sich dem Ende zu:*

*Wir wünschen allen  
Hapimag Aktionärinnen  
und Aktionären  
einen*

*besinnlichen*

*Advent*

*ein*

*frohes*

*Weihnachtsfest*

*und*

*einen*

*guten*

*Rutsch*

*ins*

*neue*

*Jahr 2019*

"HFA - Aktuell" ist das Mitteilungsblatt des "HFA - Hapimag Ferienclub für Aktionäre" - einer 1976 in Wien gegründeten Interessenvertretung von Hapimag-Aktionären, nach dem österreichischen Vereinsgesetz unter ZVR 033085072 erfasst. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Haltung des HFA wieder. Der Aufwand für Druck und Versand beträgt je einzelner Ausgabe ca. 1,00 Euro. Alle Bezugskosten sind in den HFA-Mitgliedsbeiträgen enthalten.

"HFA - Aktuell" wird unregelmäßig auch zu Werbezwecken für den HFA und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins mit einer erheblich höheren Auflage auch an andere Hapimag-Aktionäre abgegeben. Dazu sammeln wir von diesen nur die Daten, die auch bei einem Beitritt in unsere Vereinigung erhoben würden. Die Vereinssatzung, Beitrittsklärungen sowie aktuelle Informationen sind auch auf unserer Homepage: [www.HFA-Hapimag-Ferienclub.com](http://www.HFA-Hapimag-Ferienclub.com) zu finden.

### Unsere Vereinsorganisation zur Aktionärs-/ Mitgliederbetreuung

Österreich  
**Obmann Frank Dorner**  
Oberlaaerstr. 59, A - 2333 Leopoldsdorf  
☎ 0043(0) 2235-42820  
[Frank.Dorner@HFA-info.eu](mailto:Frank.Dorner@HFA-info.eu)

Schweiz u. andere Länder ohne A u. D  
**Eckart Wittlinger**  
Birkenstr. 17, CH - 5420 Ehrendingen  
☎ 0041(0)56-5341071  
[Eckart.Wittlinger@HFA-info.eu](mailto:Eckart.Wittlinger@HFA-info.eu)

Deutschland PLZ 1 u. 2  
**Heinz-Werner Wieland**  
Barbergestr. 10, D - 44379 Dortmund  
☎ 0231-616332  
[Heinz-Werner.Wieland@HFA-info.eu](mailto:Heinz-Werner.Wieland@HFA-info.eu)

Deutschland PLZ 3 u. 4  
**Michael Clemens**  
Lauterberger Str. 12a, D - 38700 Braunlage  
☎ 05520-3053136  
[Michael.Clemens@HFA-info.eu](mailto:Michael.Clemens@HFA-info.eu)

**HFA - HAPIMAG FERIENCLUB FÜR AKTIONÄRE**  
[www.Hapimag-Ferienclub.info](http://www.Hapimag-Ferienclub.info) oder [www.HFA-Wien.info](http://www.HFA-Wien.info)  
Vereinsbüro: HFA c/o Rudolf Andermann  
Postfach 1325, D - 50142 Kerpen

Deutschland PLZ 5 u. 6  
**Rudolf Andermann**  
Postfach 1325, D - 50142 Kerpen  
☎ 02273-4225  
[Rudolf.Andermann@HFA-info.eu](mailto:Rudolf.Andermann@HFA-info.eu)

Deutschland PLZ 7 u. 8  
**Dr. Peter Brinzel**  
Frankfurter Str. 196a, D - 65779 Kelkheim  
☎ 06195-900803  
[Peter.Brinzel@HFA-info.eu](mailto:Peter.Brinzel@HFA-info.eu)

Deutschland PLZ 9 u. 0  
**Annerose Möbius**  
Geibelstr. 13, D - 04129 Leipzig  
☎ 0341-9119218  
[Annerose.Moebius@HFA-info.eu](mailto:Annerose.Moebius@HFA-info.eu)

Beratung in Punkteangelegenheiten-weltweit  
**Hans-Joachim Kuhl**  
Max-Zelck-Str. 19, D - 22459 Hamburg  
☎ 0049(0)40-459063  
[Hans-Joachim.Kuhl@HFA-info.eu](mailto:Hans-Joachim.Kuhl@HFA-info.eu)

**BANKVERBINDUNGEN:** auch für Spenden Kontoinhaber HFA, Raiffeisenlandesbank NÖ-WIEN; IBAN: AT98 3200 0000 0483 0956, BIC: RLNWATW W  
Schweiz: St. Galler Kantonalbank, IBAN: CH41 0078 1275 5344 4750 6; Deutschland: VoBa Raiba Oberbayern Südost e.G., IBAN: DE82 7109 0000 0003 724816 (10/2017)

Egal was wir machen: HFA - Aktuell, Veranstaltungen, Hinweise u. Meinungs-austausch oder unsere Mail - Info. Bedenken Sie bitte, dass in unserem Club alles ohne Vergütung für den zeitlichen Aufwand geleistet wird. Ehrenamtlich, deshalb gibt es keine festen Bürostunden und es kann passieren, dass Sie uns manchmal telefonisch nicht sofort erreichen.